



PRESSEINFORMATION

Das Geheimnis von Madame Tussauds: Die Herstellung der Wachsfiguren

Seit mehr als 200 Jahren staunen die Besucher von Madame Tussauds über die lebensechten dreidimensionalen Ebenbilder der unterschiedlichsten Berühmtheiten aus der ganzen Welt. Doch nur wenige wissen, wie die Figuren überhaupt hergestellt werden. Madame Tussauds Berlin lüftet das Geheimnis der Londoner Studios, in denen alle Wachsfiguren hergestellt werden, und erlaubt seinen Besuchern im Ausstellungsbereich „Hinter den Kulissen“ einen Einblick in den Herstellungsprozess vom Treffen mit dem Promi bis zur fertigen Wachsfigur.

Der erste Schritt zur Herstellung einer Wachsfigur ist das so genannte „Sitting“, ein persönliches Treffen mit dem in Wachs abzubildenden Prominenten. Mit Maßband und Tastzirkel werden insgesamt 226 Maße genommen. Außerdem werden mehr als 150 Fotos von Kopf und Körper aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln gemacht. Während des Sittings können unsere Künstler den Prominenten gut beobachten und wichtige Details aufnehmen, die später dabei helfen, der Wachsfigur, die sie erschaffen, die Persönlichkeit und den Charakter des Prominenten nahezubringen und dadurch Leben einzuhauchen.

Ausgehend von den Maßen und Fotos aus dem Sitting wird ein Metallskelett erstellt. Auf diesem Skelett, der sogenannten „Armatur“, wird nun die Körperform aus Ton nachmodelliert. Allein das Modellieren des Kopfes dauert bis zu 6 Wochen.

Aus Gips werden nun die „Negative“ für Kopf und Körper getrennt hergestellt. Dabei müssen die Künstler sehr vorsichtig sein, um die wertvollen Tonmodelle nicht zu beschädigen. In die fertigen Formen wird heißes Wachs gegossen. Sobald das Wachs abgekühlt und ausgehärtet ist, wird der Kopf aus der Form genommen und bekommt Farbe, Augen und Haare. Die Augen werden individuell aus Acrylglas hergestellt, um genau die Farben und Details der Originale zu treffen. Menschliches Echthaar wird Strähne für Strähne einzeln eingestochen. Vorsichtig werden insgesamt zehn Schichten Ölfarbe aufgetragen, um das Gesicht und die Gesichtszüge schließlich zum Leben zu erwecken.

Pressekontakt:

Madame Tussauds Deutschland GmbH, Niederlassung Berlin, Unter den Linden 74, 10117 Berlin, Ansprechpartner: Nina Zerbe, Tel.: 030-400046-12, Fax: 030-400046-27, Email: nina.zerbe@merlinentertainments.biz



Auch die richtige Kleidung darf natürlich nicht fehlen. Es ist Tradition bei Madame Tussauds, dass die Prominenten ihre eigene Kleidung für die Wachsfiguren zur Verfügung stellen.

Insgesamt dauert die Herstellung einer Wachsfigur vom Sitting bis zur Einkleidung drei bis vier Monate und es sind mindestens 10 verschiedene Künstler an der Herstellung einer Figur beteiligt.

Weitere Informationen zu Madame Tussauds Berlin erhalten Sie unter
www.madametussauds.com.

Eintrittskarten können online oder telefonisch unter 0180 - 5 54 58 00 gebucht werden
(14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; max. 42 Cent/Min. aus dem Mobilfunknetz).

Öffnungszeiten: Täglich ab 10 Uhr (letzter Einlass: 18 Uhr)

Pressekontakt:

Madame Tussauds Deutschland GmbH, Niederlassung Berlin, Unter den Linden 74, 10117 Berlin, Ansprechpartner: Nina Zerbe, Tel.: 030-400046-12, Fax: 030-400046-27, Email: nina.zerbe@merlinentertainments.biz